

## Ausbildung zum Systemischen Coach 2021/22

„Meine Empfehlungen werden oft nicht umgesetzt. Wir behandeln wiederholt dieselben Themen und kommen nicht richtig voran ...“. Die Beteiligten geben ihr Bestes, und dennoch scheitern vereinbarte Ziele und Maßnahmen – oft an Umsetzungshürden, die nicht fachlicher Natur sind. Eine häufige Erkenntnis, wenn wir Menschen begleiten, beraten oder führen.

Erhöhen Sie die Wirksamkeit Ihrer Beratungsarbeit – sowohl bei der Umsetzung von Veränderungen wie auch in der Strategiearbeit. **Weiterentwicklung gelingt, wenn man neben dem Fachlichen auch an den persönlichen und zwischenmenschlichen Erfolgsfaktoren arbeitet. Es gilt, Menschen in die Lage zu versetzen, Herausforderungen aus eigener Kraft zu bewältigen und die breite Vielfalt ihrer Möglichkeiten zu nutzen.**



Ansprechpartnerin  
Marietheres Förster  
Geschäftsleiterin

Durchwahl 0228 919 29 -28  
m.foerster@andreas-hermes-  
akademie.de

Andreas Hermes Akademie  
im Bildungswerk der  
Deutschen Landwirtschaft e.V.  
Godesberger Allee 66  
53175 Bonn

Tel. 0228 919 29-0  
Fax 0228 919 29-30  
info@andreas-hermes-  
akademie.de  
www.andreas-hermes-  
akademie.de

Geschäftsführung  
Dr. Andreas Quiring

### **Zielgruppen der Coachesbildung:**

Berater/innen, Multiplikatoren mit beratender Funktion, Führungskräfte, Personalverantwortliche, Betriebsleiter/innen

### **Coaching für Ihren Erfolg:**

- Sie wissen, wie Sie strategische Themen angehen und wie Veränderungsprozesse funktionieren.
- Sie erweitern, Ihr Fachwissen mit professioneller Methodik und erzielen damit mehr Wirkung bei Ihren Kunden.
- Sie wissen, wie Sie die persönlichen & unternehmerischen Kompetenzen Ihrer Kunden gezielt in die Beratung einbeziehen und fördern können.
- Sie beziehen wirtschaftliche und technische Aspekte wie auch die Menschen bei Entscheidungsprozessen sinnvoll mit ein.
- Sie erschließen sich neue Handlungsfelder und Möglichkeiten im Berufsfeld. Und das Beste: Nebenbei erfahren Sie, wie Sie selbst noch effektiver an der Verwirklichung Ihrer eigenen Ziele arbeiten können. Ganz nach dem Motto: Aus eigener Kraft erfolgreich sein.

*„Und für alle Aufgaben gilt, sich zu trauen, auch die damit verbundenen persönlichen Themen anzuschneiden.“*

Coaching-Kompetenz trägt dazu bei, die Wirkung einer Unternehmens- oder Fachberatung zu erhöhen. Betriebsleiter/innen und Führungskräfte fragen heute oft gezielt nach entsprechenden Leistungen, wenn es darum geht Ziele zu klären, neue Wege zu finden und Hindernisse und Schwierigkeiten zu überwinden. Coaching ist eine wichtige Ergänzung des Dienstleistungsportfolios und trägt zu einem besseren Kosten-Nutzen-Verhältnis der Dienstleistung Beratung bei.

*„Coaching befähigt, veränderungs- und Entwicklungsprozesse sowohl auf der betrieblichen wie auch auf der persönlichen Ebene anzustoßen und zu begleiten.“*

### **Was ist das Besondere an der Ausbildung?**

- Die in die Ausbildung integrierten Coachingmethoden wurden speziell für die Landwirtschaft entwickelt – in unserem bundesweit einmaligen Modellprojekt zur „Umstellungs- und Betriebsentwicklungsbegleitung“ (2002-2004).
- Die Inhalte werden kontinuierlich gemäß den Bedürfnissen unserer Teilnehmer/innen und ihrer Beratungskunden weiterentwickelt.

### **Das zeichnet die Ausbildung aus:**

- Hohe Praxisorientierung: Die Ausbilder stehen selbst seit vielen Jahren "mitten drin" im Coaching- und Beratungsgeschäft, sie wissen also wovon sie sprechen und kennen die Herausforderungen und Erwartungen der Kunden; langjährige Expertise in der „Distanz“-Beratung; und zwischenzeitlich Erfahrungen aus 20 Jahren Ausbildungsarbeit.
- Hoher Lerntransfer durch intensives Üben und systematisches Arbeiten an eigenen Fällen.
- Die Trainer unterstützen die Teilnehmenden auf Anfrage bei ihren ersten Coachings wie auch bei der Erstellung der Fallstudie.
- Tool-Box mit Coachingwerkzeugen, die speziell für die landwirtschaftliche Beratung entwickelt oder angepasst wurden.
- Intensive Begleitung und persönliches Coaching der Teilnehmenden durch Tandemtraining (zwei Ausbilder/innen in den Modulen)
- Vernetzung & Blick über den Tellerrand mit Teilnehmer/innen aus unterschiedlichen Organisationen, Aufgabenbereichen und Regionen.
- "Dranbleiben" durch Kollegiale Coachinggruppen (Peer-Groups) zwischen den Modulen und oftmals auf Eigeninitiative über die Ausbildung hinaus.
- Der Mix aus Präsenz- und Online-Modulen bietet den Teilnehmenden ein höchst effizientes Lernformat.
- Die Onlinemodule bieten Input und Austausch mit Trainern und Gruppe und schaffen in den Präsenzmodulen mehr Raum für eigenes Ausprobieren (Coachingwerkstatt), Selbsterfahrung und Trainerfeedback
- Jährliche Aufbauworkshops zu Spezialthemen des Coachings (optional).
- Anerkannt für die Erlangung des europäischen Beraterzertifikats CECRA (Certificate of European Consultants in Rural Areas; [www.cecra.net](http://www.cecra.net)).

**Albrecht Macke, BB Göttingen GmbH**

Ausbildungsteilnehmer 2013/14: „Eine wertvolle und bereichernde Zusatzqualifikation zur Beratertätigkeit“



**Ruth Beverborg, Leiterin des Sachgebietes Betriebswirtschaft, LWK Niedersachsen**

„Aus unserer Sicht sind es im Wesentlichen drei Aspekte, die die Coachausbildung auszeichnen, bzw. die unsere Beraterkollegen/innen mitnehmen:

1.) Sie haben in ihrer Beratungsarbeit einen neuen viel weiteren Blickwinkel auf alle Faktoren und Facetten, die in den einzelnen Beratungssituationen eine Rolle spielen und beziehen diese in die Arbeit ein. 2.) Sie nehmen viel für ihre persönliche Entwicklung mit. Das wiederum führt dazu, dass sie gestärkt und gefestigt in die verschiedenen Beratungssituationen gehen. 3.) Sie nutzen ihre Chancen ganz anders, sich auch nach der Ausbildung weiter zu entwickeln.

Die beiden letzten Punkte hätten wir damals, als wir uns entschieden haben, verdienten Kollegen die Teilnahme an der Ausbildung zu ermöglichen, nicht in dem Umfang erwartet. Aber gerade sie sind es, die die Persönlichkeit der Berater für uns und unsere Arbeit bei und mit den Landwirten so viel wertvoller machen.“



**Hubert Hengge, Geschäftsführer des MR Tettngang**

„Die Ausbildung zum Coach habe ich angefangen, weil ich auf meinen Bauch gehört habe und auch, weil mir Bekannte und Freunde schon viel Gutes darüber erzählt haben. Für mich gibt es keine pauschalen Lösungen. Aber oft sehen die Leute individuelle Lösungen nicht, weil Ängste, negative Leitsätze oder Vorbehalte gegenüber der Umwelt da sind. Coaching ermöglicht mir, Lösungen mit persönlichem Charakter gemeinsam mit meinem Gegenüber zu erarbeiten.“



**Voraussetzungen zur Teilnahme:**

- Erfahrungen im Bereich Beratung/ Bildung und im Umgang mit Gruppen
- Offenheit und Freude, sich persönlich und beruflich in einen spannenden Lern- und Entwicklungsprozess zu begeben.
- Lust und Bereitschaft, an den Online-Einheiten teilzunehmen und die dafür bereitgestellten digitalen Tools kennen zu lernen (ca. 2,5 Tage Gesamtzeit)

**Wir sind für Sie da:**

Die Ausbildung bieten die Andreas Hermes Akademie (AHA) und entra in Zusammenarbeit mit dem Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) an.

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Die Ausbildung zum Systemischen Coach

### Inhaltsverzeichnis:

1. Warum Coaching?.....	6
2. Coaching, was ist das?.....	6
3. Ziele der Ausbildung.....	7
4. Teilnehmernutzen.....	7
5. Das Ausbildungskonzept.....	7
5.1 Elemente der Coachausbildung.....	8
5.2 Dauer und Inhalte der zentralen Ausbildungsmodule: 1 Jahr .....	8
5.3 Ausbildungsunterlagen und horizontaler Wissenstransfer .....	10
6. Ihre Ausbilder/innen.....	11
7. Rahmendaten .....	11
8. Termine der Ausbildung zum Systemischen Coach 2020/21: .....	12

## 1. Warum Coaching?

Erfolgreiche Entwicklung bedeutet für Unternehmen und die beteiligten (beratenden) Personen, nicht nur komplexe betriebliche, sondern auch persönliche Veränderungsprozesse zu meistern.

## 2. Coaching, was ist das?

Um bei komplexen Vorhaben die gesteckten Ziele auch wirklich zu erreichen, gilt es, den Kunden zu (s)einer maßgeschneiderten, aber eben auch eigenverantwortlichen Lösung der anstehenden Aufgaben zu befähigen. Denn dann ist der Antrieb, das EIGENE Ziel zu erreichen, am größten. Coaching ist ein „Beratungsmodus“, den jeder beherrschen sollte, der betriebliche oder persönliche Entwicklungsprozesse begleitet.

Coaching kann einzeln, in Teams und Familien oder mit mehreren Kunden – z.B. im Rahmen eines Arbeitskreises – durchgeführt werden. Gruppen-Coaching ist eine effiziente und vergleichsweise kostengünstige Arbeitsform, die im Rahmen eines vom BMEL geförderten Modellvorhabens von der Andreas Hermes Akademie und entra entwickelt und in der Praxis erfolgreich erprobt wurde.



### 3. Ziele der Ausbildung

Die ausgebildeten Coaches sind in der Lage,

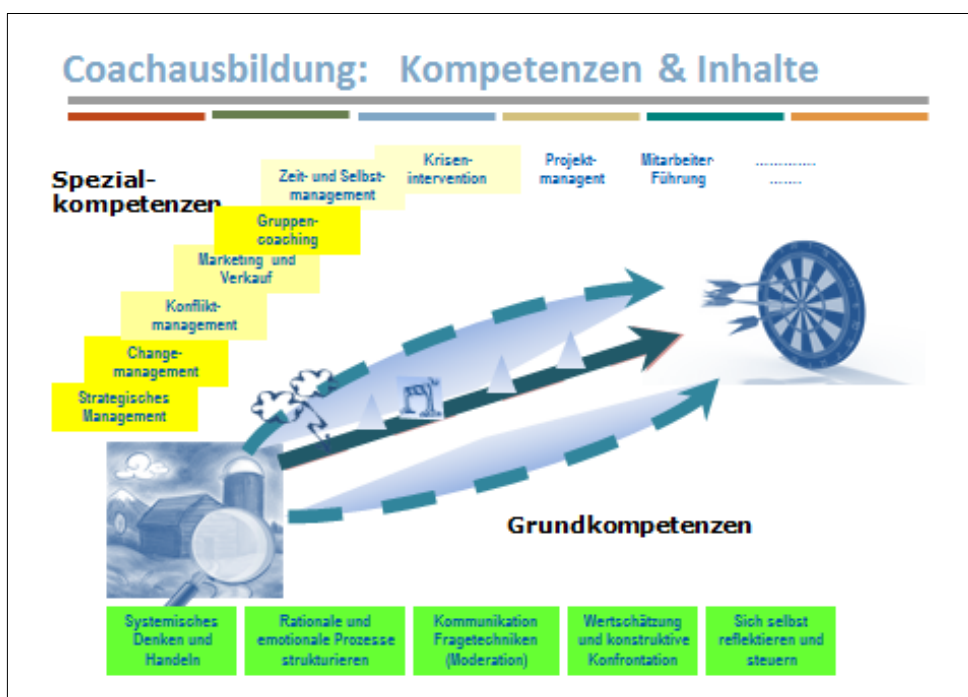
- Beratungskunden am Status Quo abzuholen, Potenziale zu wecken und sie bei ihrer strategischen Planung zu begleiten.
- die Betriebs- und Persönlichkeitsentwicklung von Unternehmer/innen und Führungskräften in Veränderungsprozessen zu unterstützen.
- Klärungshilfe in Betriebs- und Familienteams zu leisten.
- Coachingmethoden sicher und situationsgerecht anzuwenden.
- In Beratungsteams die Beratungsarbeit aktiv voran zu bringen.

### 4. Teilnehmernutzen

Die Teilnehmer/innen profitieren, indem sie

- ihr Profil schärfen und dadurch ihre Kundenbindung wie auch ihre Attraktivität für den Arbeitgeber erhöhen,
- sich mit Kollegen aus unterschiedlichen Regionen und Organisationen „auf Augenhöhe“ austauschen und vernetzen,
- ihre persönliche und unternehmerische Kompetenz weiterentwickeln,
- zum wertvollen Impulsegeber für die eigene Organisation werden.

### 5. Das Ausbildungskonzept



### 5.1 Elemente der Coachausbildung

- Fünf Präsenz-Ausbildungsmodule ergänzt um zwei Online-Bausteine, in denen zentrale Coaching-Konzepte und -Methoden vermittelt und trainiert werden;
- Intensive persönliche Betreuung der Teilnehmenden (TN) durch das Trainerteam
- Persönliches „Feedback- und Entwicklungsgespräch“ für die TN (auf Anfrage)
- Pilot-Coachings der Teilnehmenden mit einer dokumentierten Fallstudie
- Fallstudien-supervision im Rahmen der Ausbildung
- Sprechstunden zur Reflexion des Praxistransfers und zu aktuellen Fragen
- Kollegiale Coaching-Gruppen (Peer Groups) in denen die angehenden Coaches das Gelernte üben und ihre Erfahrungen aus der Praxis reflektieren  
(ca. 4 physische oder Online-Arbeitstreffen im Laufe der Ausbildung)

Optional: **Aufbaumodule und Netzwerktreffen** nach der Ausbildung, bei denen die Teilnehmer/innen ihren Werkzeugkasten gezielt erweitern und sich mit anderen Coaches austauschen.

### 5.2 Dauer und Inhalte der zentralen Ausbildungsmodule:

Ein Jahr mit 5 Präsenz-Trainings à 2 -3 Tage und 2 Online-Modulen als interaktive Webinare.

#### Präsenz-Modul 1: Grundlagen des Systemischen Coachings

- Kennenlernen; Teilnehmererwartungen und Ausbildungsziele
- Einstieg: Grundlagen Systemisches Denken und Handeln
- Coachingverständnis, Rolle und Haltung als Coach
- Zusammenwirken von Fachberatung und Coaching
- Ziel- und Auftragsklärung
- Das Gespräch strukturieren mit dem GROW-Modell
- Systemische Fragetechniken
- Aufsetzen der kollegialen Coaching-Gruppen
- Kundengewinnung für die ersten Coachings



### **Präsenz-Modul 2: Strategieentwicklung und Veränderungsmanagement**

- Grundlagen Strategieentwicklung und Veränderungsmanagement
- Erste Fallstudienbesprechung
- Strategieberatungskonzept "Standortbestimmung": Einführung und praktische Anwendung
- Auslöser, äußere und innere Faktoren bei Veränderungsprozessen
- Konzepte und Werkzeuge für die Gestaltung und Begleitung von Veränderungsprozessen
- Mehr Wirksamkeit in der Fachberatung durch Coaching zur Umsetzungskompetenz

### **Online Modul 1: Einführung: Coaching und Persönlichkeit**

- Einführung persolog®-Persönlichkeitsprofil
- Marketing von Prozess-Beratung und Coaching

### **Präsenz-Modul 3: Coaching und Persönlichkeit; Umgang mit Krisen**

- Auswertung des eigenen persolog®-Persönlichkeitsprofils
- Anwendungsmöglichkeiten in Beratung, Coaching und Führung
- Weitere Konzepte und Methoden zur Persönlichkeitsentwicklung (z.B. Arbeit mit Werten und Glaubenssätzen)
- Selbst- und Fremdbild
- **Stress- und Krisensituationen von Kunden erkennen und begleiten (zuvor in Modul 4)**
- **Umgang mit Krisen**
- Zwischenevaluierung der Coachausbildung und des eigenen Lernprozesses

### **Online Modul 2: Marketing von Coaching und Beratung**

- Marketing von Coaching und Beratung
- Raum für Teilnehmer-Themen
- Fallstudienbesprechung

### **Präsenz-Modul 4: Familienbetriebssysteme verstehen; Grundlagen Konfliktmanagement**

- Spezifische Konzepte für die **Beratung von Familienbetriebssystemen** (zuvor in **Modul 5**)
- Konfliktverständnis und grundlegende Konzepte der Konfliktregelung
- Das eigene Konfliktverhalten reflektieren
- Werkzeuge zur Beratung und Klärungshilfe in Konfliktsituationen
- Grundsätze für die Unterstützung von Menschen in Krisensituationen
- Umgang mit den eigenen Grenzen und Weitervermittlung von Klienten an geeignete Stellen

### **Präsenz-Modul 5: Anwendung von Coaching in Gruppen und Teams**

- Grundlagen der Gruppen- und Teamdynamik
- Werkzeuge für die Arbeit mit (Familien-)Gruppen und Teams
- Coaching-Methoden und Settings für die Anwendung in der Gruppenberatung und in Arbeitskreisen
- Abschlussevaluierung
- Feierlicher Ausbildungsabschluss, Verleihung der Coach-Zertifikate

#### **5.3 Ausbildungsunterlagen und horizontaler Wissenstransfer**

Umfangreicher Ausbildungsordner mit ...

- begleitenden Arbeitsunterlagen zu den Ausbildungsmodulen
- erläuternden Kompendien zum Nachlesen und Vertiefen
- Werkzeugkoffer mit Kurzanleitungen zu den erlernten Coachingmethoden
- Fotoprotokollen zu jedem Training.

## 6. Ihre Ausbilder/innen



Thomas Fisel:

Dipl. Ing. agr.; Trainer, Berater und systemischer Coach; seit 2000 Organisationsberatung, Personaltraining und Coaching in Landwirtschaft und Industrie; Projektleiter des Modellvorhabens „Coaching in der Landwirtschaft“ der Andreas Hermes Akademie (AHA); Thomas Fisel ist begeistert davon, Veränderungsprozesse so maßzuschneidern, dass sie sowohl den Organisationszielen, wie auch den Menschen gerecht werden.



Barbara Kathrein:

Als Trainerin und Coachin begleitet sie seit über 30 Jahren Menschen gerade dort, wo deren Lebensweg manchmal eng und steinig wird: bei persönlicher und beruflicher Weiterentwicklung. Ein Anliegen ist ihr die Unterstützung von Berater\*innen mit ihren Herausforderungen im Berufsalltag: in der Kommunikation mit deren Kunden, den Methoden, um Kunden in deren Veränderungsprozessen zu begleiten.



Jan Gröner:

Coach und Unternehmensberater mit Schwerpunkt Betriebsentwicklung und Betriebswirtschaft bei der Bioland-Beratung in Hessen und begleitet seit vielen Jahren landwirtschaftliche Betriebe bei der Strategieentwicklung. Er bringt seine Erfahrung und die von ihm verwendeten Tools in die Cochausbildung ein.

## 7. Rahmendaten

- Teilnehmer:** mindestens 12, max. 18 Teilnehmer/innen
- Veranstaltungsort:** NN
- Kosten:** Staffelpreis je nach Teilnehmerzahl von 4.350\* € bei 18 TN bis 5.375\* € bei 12 TN. MwSt. fällt nicht an.  
Hinzu kommen Kosten für Übernachtung und Verpflegung.

\*Das Training ist über die Bildungsprämie des Bundes sowie über die verschiedenen Förderprogramme der Bundesländer förderfähig. Gerne stehen wir Ihnen bei der Recherche nach geeigneten Fördermöglichkeiten und bei den jeweiligen Formalitäten zur Seite.

## 8. Termine der Ausbildung zum Systemischen Coach 2021/22:

**1. Präsenz-Modul: 8.-10. Juni 2021**

Grundlagen des Systemischen Coachings

**2. Präsenz-Modul: 21.-23. September 2021**

Strategieentwicklung und Veränderungsmanagement

**Online Baustein 1: 22. Oktober 2021**

Einführung: Coaching und Persönlichkeit

**3. Präsenz-Modul: 23.-24. November 2021**

Coaching und Persönlichkeit; Umgang mit Krisen

**Online Baustein 2: 14. Januar 2022**

Marketing von Coaching und Beratung

**4. Präsenz-Modul: 15.-17. März 2022**

Familienbetriebssysteme verstehen; Grundlagen Konfliktmanagement

**5. Präsenz-Modul: 31. Mai bis 2. Juni 2022**

Anwendung von Coaching in Gruppen und Teams

**Vier regionale Peer-group-Treffen**, zwischen den Modulen; selbst organisiert.

Zur Vertiefung des Gelernten, Vorbereitung auf die Folgemodule und Üben einzelner Coachingmethoden; Bearbeitung der Fallbeispiele.

**Informationen und Anmeldungen bei:**

Marietheres Förster, Andreas Hermes Akademie (AHA)

Tel.: +49 (0) 228 / 9 19 29 -28; Mobil: +49 151 17956682

E-Mail: [m.foerster@andreas-hermes-akademie.de](mailto:m.foerster@andreas-hermes-akademie.de)

[Ausbildung zum Systemischen Coach 2021/22](#)